

	<p>Objekt: Goldanhänger (Zierblech)</p> <p>Museum: Ethnologisches Museum Arnimallee 27 14195 Berlin 030 / 83 01 273 em@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Amerikanische Archäologie</p> <p>Inventarnummer: IV Ca 34270</p>
--	--

Beschreibung

Das scheibenförmige Blech konnte als Kopf- oder Brustschmuck, Kleidungsutensil, Opfergabe, Tauschobjekt oder Grabbeigabe verwandt werden. Die beiden großen Perforationen scheinen Erweiterungen der ursprünglichen Löcher zu verkörpern. Aguilar (1996: 49-51, Figs. 25-28), Ferrero (1975: 257, Ilus. II-47-50) und Quilter (2000: 184, Fig. 9.4) bilden Bleche ab, die eine runde oder hufeisenförmige Gestalt besitzen. Sie haben getriebene, gravierte und gepunzte Verzierungen, die Punktreihen, Kreise oder figürliche Motive darstellen. (Künne 2005)

Sammler: Lehmann, Walter

Angaben zum Fundort:

Costa Rica

Puntarenas (Provinz)

Buenos Aires (Ort)

Grunddaten

Material/Technik:

Gold

Maße:

Objektmaß: 6,9 x 7,4 x 0,4 cm; Gewicht: 16 g

Ereignisse

Hergestellt

wann

700 n. Chr.-1550

wer

wo

Buenos Aires (Puntarenas)

Gesammelt

wann

wer

Walter Lehmann (1878-1939)

wo

Schlagworte

- Anhänger (Schmuck)
- Gold